

**01.01) m<sup>2</sup> Vorbereitungsarbeiten**

Die Dachfläche ist zu reinigen, sowie von losen Verunreinigungen zu säubern.

Anfallendes Material vom Dach schaffen und in die Container zur Entsorgung einlagern.

**01.02) m<sup>2</sup> Bitumenvoranstrich**

Kaltverarbeitbarer WIROBIT-Voranstrich auf Lösungsmittelbasis, schnelltrocknend, auf den gereinigten Untergrund einschl. aller An- und Abschlüsse streichen oder spritzen und durchtrocknen lassen.  
Verbrauch: ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup>

Hinweis:

Der Untergrund muss frei von Unebenheiten und frei von Trennschichten wie z.B. Sprühfolien oder Ölen sein. Diese sind im abtragenden Verfahren bauseits zu entfernen.

**01.03) m<sup>2</sup> Erste Abdichtungslage**

Elastomerbitumen-Dachdichtungsbahn PYE PV 200 DD  
nach DIN EN 13707/13969, oberseitig und  
unterseitig besandet,

- Trägereinlage: Polyestervlies
- Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1:  
l + q  $\geq$  800 N/50 mm
- Dehnung nach DIN 12311-1: l + q  $\geq$  35 %
- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109:  $\leq$  -25 °C
- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110:  $\geq$  +100 °C

liefern und vollflächig mit WIROBIT Elastomerbitumen,

- Konuspenetration nach DIN EN 13880-2 33 1/10mm
- Brechpunkt nach Fraaß DIN EN 12593  $<$  -30°C
- elastische Rückstellung nach DIN EN 13398 100%
- Erweichungspunkt RuK nach DIN EN 1427 mind. 110°C

auf den Untergrund mittels Wickelkern  
im Gießverfahren fachgerecht aufkleben.  
Verbr.: ca. 3 kg/m<sup>2</sup> je nach Untergrund.  
Naht- und Stoßüberdeckungen  $>$  8 cm  
dicht verkleben. Stöße versetzt anordnen.

Angebotenes Fabrikat:

---

**01.04) m<sup>2</sup> Zweite Abdichtungslage inkl. Wurzelschutz**

Top-Polymerbitumen-Schweißbahn mit integriertem Wurzelschutz als obere Lage nach DIN EN 13707 oberseitig APP-Bitumen, unterseitig SBS-Bitumen,

- Dicke ca. 5,2 mm
- oberseitig: beschiefert, grünweiß
- unterseitig: folienkaschiert
- Trägereinlage: Polyesterverbund (KTP) 300 g/m<sup>2</sup>
- Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1:  
l + q: > 1450 N/50 mm
- Dehnung nach DIN 12311-1: l + q: > 23 %
- Maßhaltigkeit nach DIN EN 1107: < 0,1 %
- Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: oben < -25 °C,  
unten < -40 °C
- Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: oben > +150 °C  
unten > +120 °C
- wurzelresistent nach FLL-Richtlinie, einschließlich rhizombildender Quecke

liefern und gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht vollflächig verschweißen. Längsnaht- und Kopfstoßüberdeckung min. 8 cm breit fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen.

Angebotenes Fabrikat:

---

## 01.05) m<sup>2</sup> Wärmedämmschicht Umkehrdach bekiest

Wärmedämmsystem für bekiestes Umkehrdach mit wasserableitender Trennlage liefern und einbauen, nach bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.31-1540

Wärmedämmplatten aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) gemäß DIN EN 13164. Geschäumt mit CO<sub>2</sub> (frei von FCKW, HFCKW und HFKW).

JACKODUR® KF 300 Standard SF

Dicke: \_\_\_\_\_ mm

Kantenausbildung: Stufenfalz

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$  gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.31-1540:

Dicke  $\leq$  60 mm:  $\lambda = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$

Dicke  $\leq$  180 mm:  $\lambda = 0,036 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$

Dicke  $\leq$  240 mm:  $\lambda = 0,037 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$

Dicke  $\leq$  320 mm:  $\lambda = 0,038 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$

Brandverhalten: Euroklasse E gemäß EN 13501-1

Druckspannung bei 10 % Verformung  
oder Druckfestigkeit: 300 kPa

Dauerdruckfestigkeit, Kriechverhalten  
(50 Jahre, Stauchung 2%): 130 kPa

Die Extruderschaumplatten sind dicht gestoßen, ohne Kreuzstöße, stets einlagig und lose auf dem Untergrund nach den Verarbeitungshinweisen des Herstellers zu verlegen. Einschließlich dem Herstellen aller erforderlichen Schnitte in An- und Abschlussbereichen und Anarbeiten an alle Durchdringungen. Auf der Wärmedämmung wird das JACKODUR Dachvlies WA lose verlegt.

Angebotenes Fabrikat:

---

**01.06) m<sup>2</sup> Wärmedämmschicht Umkehrdach, Ausführung mit Begrünung**

Wärmedämmplatten aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) gemäß DIN EN 13164. Geschäumt mit CO<sub>2</sub>; frei von FCKW, HFCKW und HFKW liefern und einbauen.

JACKODUR® KF 500 Standard SF

Dicke: \_\_\_\_\_mm

Kantenausbildung: Stufenfalz

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit lambda gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.31-1540 vom DIBt Berlin:

Dicke <= 60 mm: lambda = 0,042 W/(m·K)

Dicke <= 160 mm: lambda = 0,043 W/(m·K)

Dicke <= 320 mm: lambda = 0,044 W/(m·K)

Brandverhalten: Euroklasse E gemäß EN 13501-1

Druckspannung bei 10 % Verformung  
oder Druckfestigkeit: 500 kPa

Dauerdruckfestigkeit, Kriechverhalten:  
(50 Jahre, Stauchung 2%) 180 kPa

Die Extruderschaumplatten sind dicht gestoßen, ohne Kreuzstöße, stets einlagig und lose auf dem Untergrund nach den Verarbeitungshinweisen des Herstellers zu verlegen. Einschließlich dem Herstellen aller erforderlichen Schnitte in An- und Abschlussbereichen und Anarbeiten an alle Durchdringungen. Auf der Wärmedämmung wird das JACKODUR Dachvlies WA lose verlegt.

Angebotenes Fabrikat:

---

## 01.07) m<sup>2</sup> Wasserableitendes Dachvlies für Umkehrdächer

Wasserableitendes Dachvlies für Umkehrdächer  
hochreißfest, diffusionsoffen und verrottungsbeständig.

JACKODUR® Dachvlies WA  
Flächengewicht: ca. 100 g/m<sup>2</sup>  
sd-Wert 0,04 m  
Brandverhalten: Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1  
Rollenbreite: 3,00 m  
Rollenlänge: 100 m

Die wasserableitende Trennlage muss lose auf den  
Dämmstoffplatten mit mindestens 15 cm Stoßüberlappung  
in Richtung der Dacheinläufe verlegt werden. In den  
Anschlussbereichen muss die wasserableitende Trennlage  
bis Oberkante Dachaufbau geführt werden.

Angebotenes Fabrikat:

---